

FORUM



Beinahe unheimlich

So orange, dass es beinahe unheimlich wurde. So war das Abendlicht an einigen der letzten Abende vielerorts, hier in Beckenried.

Leserbild Regula Aepli, Beckenried

«Trotzdem» wäre richtig gewesen

«Kann dieser Richter unabhängig aufklären?», Ausgabe vom 4. Juli

Diese Zeitung kommentiert, der seine Freundin verprügelnde Polizist sei «zum Dank» die Karriereleiter hochgeschickt worden (Ausgabe vom 4. Juli). Wäre das Wort «trotzdem» verwendet worden, hätte der Kommentar richtig gelegen. Zwei Tage später stellt der Journalist die Empfehlung Sollbergers durch Hanspeter Uster in Frage: Sollberger und Uster hätten beide als Dozenten am Competence Center Forensik und Wirtschaft an der Hochschule Luzern gewirkt. Was soll denn dabei eine «heikle Konstellation» sein? Glaubte man denn, der Krisenmanager werde über das Telefonbuch gesucht? Chefköpfe rollen zu lassen, ist leider heutzutage eine gängige Taktik rechter Politik, an der sich die Medien («Kommandant auf Zeit», Ausgabe vom 4. Juli) gerne beteiligen.

FRANZ BAUMANN,
ALT EINWOHNERRAT SP, KRIENS

Löhne: Wie gut geht es den Lehrern?

«Lehrerverband droht mit Streik», Ausgabe vom 7. Juli

Beat W. Zemp, Präsident des Schweizer Lehrerdachverbandes LCH, sagt: In den nächsten Jahren werde sich die Situation auf jeden Fall verschärfen, weil Tausende Lehrpersonen in Pension gingen. Streik als letztes Mittel sei nicht ausgeschlossen.

Mein erstes Geld verdiente ich als Primarlehrer im Schuljahr 1973/74 in Küsnacht am Rigi: für ein 100-Prozent-Pensum zirka 1800 Franken.

Was für ein Lohn!

Heute verdiene ich mein Geld als IF-Lehrperson an der Oberstufe in Emmen: Für ein 75-Prozent-Pensum zirka

6000 Franken. Was für ein Lohn! Früher oder heute – noch nie hatte ich das Gefühl, finanziell zu kurz zu kommen.

Nur eben, wahrscheinlich fühle ich mich in meiner Haut wohl, weil ich die Gehälter einiger Kollegen kenne, die handwerklich tätig sind. Käme ich nun aber auf die Idee, meinen Lohn mit demjenigen eines Topmanagers in Verbindung zu setzen, würde ich wohl oder übel gemütskrank werden.

Die Lehrpersonen sollten einen Vergleich nach «unten» in Betracht ziehen, nicht nur immer nach «oben».

WALTER MEIER, HERGISWIL

Mit Verwunderung habe ich die Zusammenstellung der Lehrerlöhne in der

Es braucht die Umfahrung

Ich bin vor 58 Jahren – also 1955 – in Wolhusen-Markt geboren. Angeblich wurde in meinem Geburtsjahr erstmals von einer Umfahrung von Wolhusen gesprochen. Es nimmt mich schon wunder, wie es damals mit dem Verkehr durch Wolhusen aussah – es wird kaum so schlimm gewesen sein. Wie es heute aussieht, und dies seit vielen Jahren, weiss ich aber ganz

Dass man nach 58 Jahren Warten dafür kämpfen muss, dass eine Umfahrungsstrasse innerhalb der nächsten Jahre geplant und hoffentlich auch realisiert wird, ist aus meiner Sicht zu viel des Guten. Die Wolhusener haben Anrecht auf mehr Lebensqualität. Für die Anwohner der Bahnhofstrasse, Entlebucherstrasse und der Menznauerstrasse und für alle Fussgänger, Velofahrer und Autofahrer im Dorf ist die momentane Situation eine Zumutung. Zudem brauchen Wolhusen und das ganze Entlebuch wirtschaftliche Impulse. Wir liegen nun mal nicht an einer Autobahn. Gerade deswegen darf man uns nicht vergessen. Als ehemaliger Chef einer grossen Logistikfirma weiss ich nur allzu gut, wo sich neue Unternehmen ansiedeln respektive wo neue Arbeitsplätze entstehen. Eine gute Erreichbarkeit ist das A und O.

WALTER IMBACH, WOLHUSEN

CHROPFLEERETE

genau. Als ehemaliger Besitzer der Imbach Logistik AG erinnere ich mich gut an «die grosse Freude» meiner Chauffeure, die sich tagtäglich durch den Wolhusener Stau zwängen müssen. Dass es in der Schweiz 20 bis 30 Jahre dauert, bis eine Strasse gebaut wird, ist schon fast selbstverständlich.

Ein Scherz?

«Schwebebahn als Lösung?», Ausgabe vom 8. Juli

Zum zweiten Mal in kurzer Zeit fühle ich mich beim Lesen dieser Zeitung an den 1. April erinnert. Das erste Mal beim Projekt einer Metro von Ibach zum Schwanenplatz. Das zweite Mal beim Artikel über eine Schwebebahn von Kriens nach Luzern mit vier Haltestellen anstelle der Trolleybusverbindung.

JULES BARILI, OBERNAU

URS SCHMIDLIN,
LUZERN

INTERNET Weitere Lesermeinungen unter www.luzernerzeitung.ch

buddh. Kultbau	von eigenartigem Reiz	stark wünschen	franz. Chan-sonnier †1978	Stern in der 'Leier'	trocken	süd-afrikanisches Volk	Bewohner einer Donau-stadt	Roman von Emile Zola	Fliess-behinderung	Bade-ufer	organi-scher Milch-spende	nicht ver-ändertlich			
Watte-bausch für Ärzte			Pflan-zenzell					ugs.: ein-wandfrei	6			bäuer-liches Anwesen			
ein Gemüse	kleine Keller-krebse	süßes Brot-aufstrich			Intelli-genz-quotient (Abk.)		schweiz. Festival-ort					Amphi-bien	un-gemein		
			Gras-hüpfer					Qualitäts-prädikat für Banken		inter-pretieren		Vorname des Sängers Reed			
		Not-signale	europ. Gross-verleger (Jürg)				schweiz. Spielva-riante b. Jass						Platz, Stelle		
grosse Eile	indische Anrede	Stil, Weise						be-stimmter Artikel			franz. Bühnen-autor †1861	Hotel-diener, Bote (engl.)			
früherer dt. Fuss-baller (Uwe)								typisches Schweizer Ge-schlecht	Auslese der Besten (Mz.)		Witz, Gag		Halbton unter G	südsla-wischer Moslem	Gestalt der griech. Mythol.
Vorname des Komponisten Berg										11			Abson-derungs-organe		
		kaufm.: zum Nenn-wert	her-stellen, produ-zieren					Berufs-ausbildung				Spiel-karten-farbe	Edelgas		
Stamm-vater	Wort am Gebets-ende							en vogue		Staat in Südwest-afrika	Theater-aufbau				5
kurze Jacke								Flachs	Auspuff-ausstoss				Schliff im Behen-men	Abk.: Nano-sekunde	
Türke	Kinder-spas an Stränden	Zeit des Sonnen-höchst-standes	Abk.: zum Beispiel	Vorname des Autors Gorki	süd-schwe-dische Insel		Kobold	Durch-einander-gelaufe	Rücken-stütze am Sitz			Frage nach einem Ort	Belohnung		
				Verdau-ungs-organ		2		glätten, planie-ren			Manu-skript-prüfer	Ort im Kanton Schwyz			Abk.: Küsten-schnell-boot
grösster europ. Flugzeug-hersteller				Spazier-gang	Gross-katze				im Dienst wirken	Firmen-zeichen		dt. Normen-zeichen (Abk.)			
			linke Konto-seite	Nagetier-art			ur-wüchsig	Schar-nierteil							
Fremd-wortteil: gegen		Blut-bestand-teil			englisch: eins		zwecks	germa-nische Gottheit	Wind-kraft-anlage (Abk.)						
deut-scher Adels-titel				flüssiges Fett	schweiz. Fussball-legende				Vorname der Derek			deutsche Vorsilbe			
		Abk.: Finanz-amt	Vor-zeichen				hinweisendes Fürwort		Vorname des Sängers Marley						
poetisch: Unwahr-heit	pol. Gem. des Kt. Uri						Rohstoff-gigant aus Baar								
kleinster ind. Bundes-staat		Vorname der Fitz-gerald †													

Auflösung des letzten Rätsels

K D T I A G S G D
 R E E D E R K R O E T E E H E F R A U S
 A K E R R O R G S T R O H U T A S
 M U R A E N E R O B E R T A L E F A E H
 E L A N A O B W A L D E N Z U G E R S E E
 S K G B L E N C I R E H
 L E H R E N T F O R M A T I
 E N D O R A A R W A N G E N L C
 U N D N D L E P R A L F O U R
 D W E B E T U R S I H L S E E
 L E I N E N E T A G E N A A P P Z
 P Z N T R P C F R U E H I P U P P E
 K A F F E E R K E R O R K A N E G L A T T A L P
 K L E R U S O P A L M A I B R I E R A E I T
 G A U L G S T U T E E T R U H E
 D C D E P O T I K R R T U N
 E H R E N L F L E I S S I G T
 A M T Z I D E A K L E I E O T O
 I N I D V A L D O E R L I K O N
 E W E N O T A

NLZ 210
KAFFEEFAHRT 1107